

Zustimmung zur Abstandsunterschreitung

Ich gebe zuhanden der Baubehörde die Erklärung ab, dass ich mit den vorgesehenen herabgesetzten Grenz- bzw. Gebäudeabständen gegenüber meinem Grundstück einverstanden bin (Näher- oder Grenzbaurecht). Ich stimme ebenfalls allfälligen Gebäudeüberhängen auf mein Grundstück zu (Dachvorsprung, Dachrinne, usw.).

Die Zustimmung bezieht sich auf folgendes Bauprojekt:

Bauherrschaft:

massgebende Pläne:

Diese Erklärung stützt sich auf § 270 Abs. 3 des Planungs- und Baugesetzes (PBG) vom 7. September 1975, wonach durch nachbarliche Vereinbarung unter Vorbehalt einwandfreier wohnhygienischer und feuerpolizeilicher Verhältnisse ein Näherbaurecht begründet werden kann.

Die Erklärung gilt ebenfalls als Einverständnis zum Bauvorhaben im Sinne von §§ 13 Abs. 1 und 15 der Bauverfahrensverordnung (BVV). Damit erübrigt sich aus meiner Sicht die amtliche Publikation des Vorhabens.

Ich bestätige, alleinverfügungsberechtigte(r) Grundeigentümer(in) zu sein, oder mit beiliegender Vollmacht aller verfügbaren berechtigter Grundeigentümer zu handeln.

Mein
Name:

Adresse:

Eigentümer/Bevollmächtigter von Kat. Nr.

Ort, Datum:

Unterschrift(en):